

MUSTER – VEREINFACHTES ÜBERGABEPROTOKOLL

Beispielhafte Kurzfassung für die Übergabe von 3D-Erfassungsdaten, CAD-Plänen und projektbezogenen Qualitätsangaben.



MUSTERVERSION 1.0 | Stand 30. Juli 2026

Vereinfachte Musterfassung – nicht zur direkten Verwendung

Dieses Dokument zeigt beispielhaft, wie eine strukturierte Projektübergabe aussehen kann. Reale Übergabe- und Qualitätsprotokolle werden abhängig von Leistungsumfang, Genauigkeitsziel, Datenformaten und Projektanforderungen deutlich erweitert.

AUFTRAGGEBER / UNTERNEHMEN

ANSPRECHPARTNER

PROJEKT / OBJEKT

OBJEKTADRESSE

ANGEBOT / AUFTRAG NR.

LINSENSPEKTRUM PROJEKT NR.

DATUM DER ABSTIMMUNG

ENTSCHEIDUNGSBERECHTIGTE PERSON

Verwendungszweck & vereinbarter Leistungsrahmen

Diese Seite dokumentiert in vereinfachter Form, wofür die gelieferten Daten und Pläne vorgesehen sind. In realen Projekten können zusätzliche technische und vertragliche Festlegungen erforderlich sein.

VERWENDUNGSZWECK - MEHRFACHAUSWAHL MÖGLICH

- | | | |
|---|---|--|
| ☐ Marketing / Exposé / Verkauf | ☐ Bewertung / Finanzierung | ☐ Bestand / Facility Management |
| ☐ Vermietung / Flächen | ☐ Umbau / Sanierung | ☐ Ausschreibung / Handwerker |
| ☐ Bauantrag / Genehmigung | ☐ Werk- / Ausführungsplanung | ☐ BIM / Digital Twin |

SONSTIGER VERWENDUNGSZWECK

GRUNDPROFIL - GENAU EINE AUSWAHL

☐ Profil 1 | Marketinggrundriss

G1 + D1 + I1

Einsatz: Marketing, Exposé, Verkauf, Bewertung und Orientierung

Technische Zeichnung

Vereinfachte Raumstruktur, Wandkonturen und wesentliche Öffnungen. Keine vollständige Bemaßung; Einbauten, Armaturen und Detailgeometrien nur bei separater Auswahl.

☐ Profil 2 | Bestandsgrundriss

G2 + D2 + I2

Einsatz: Bestandsdokumentation, Vermietung und Facility Management

Technische Zeichnung

Wände, Türen, Fenster, Treppen und vereinbarte Raumdaten. Grundlegende Maße; keine vollständigen Maßketten oder detaillierte Ausführungsinformationen.

☐ Profil 3 | Vermessungs- / Umbauplan

G2/G3 + D3 + I2

Einsatz: Umbau, Sanierung, Ausschreibung und technische Bestandsplanung

Technische Zeichnung mit Fachprüfung

Wandstärken, Öffnungsmaße, Stützen, Schächte, Nischen, Podeste und erweiterte Bemaßung im ausgewählten Umfang. Vorzugsweise BLK360-Datenbasis.

☐ Profil 4 | Architekten-Bestandsplan

G3 + D4 + I2/I3

Einsatz: Bestandsgrundlage für Bauantrag, Genehmigungs-, Werk- oder Sanierungsplanung

Architekt / qualifizierter Fachplaner

Vollständige vereinbarte Maßketten, Höhenkoten, Achsen und Bauteilkennungen. Materialien und Aufbauten nur aus belastbaren Angaben. Keine automatische Genehmigungsplanung.

☐ Profil 5 | Ausführungs- / BIM-Grundlage

G4 + D4 + I3/I4

Einsatz: Ausführungsplanung, Digital Twin, Industrie und komplexe Fachplanung

Architekt / Fachplaner

Hochpräzise Referenzierung sowie vereinbarte Oberflächen, Bodenbeläge, Einbauten und BIM-Daten. Die tatsächliche Ausführungsplanung ist nur bei ausdrücklichem gesondertem Auftrag enthalten.

Wichtige Abgrenzung zu Profil 4 und 5

Die Auswahl eines hohen CAD-Profiles beauftragt nicht automatisch Entwurfs-, Genehmigungs-, Ausführungs-, TGA-, Brandschutz- oder Tragwerksplanung. Solche Planungsleistungen müssen ausdrücklich bezeichnet, kalkuliert und durch entsprechend qualifizierte Planer übernommen werden.

Objekt, erfasste Bereiche & gelieferte Unterlagen

Der räumliche Umfang ist so konkret zu bezeichnen, dass eingeschlossene und nicht zugängliche Bereiche eindeutig getrennt sind.

GEBÄUDE / GEBÄUDETEIL

GESCHOSSE / NUTZUNGSEINHEITEN

VORAUSSICHTLICHE FLÄCHE / ANZAHL EINHEITEN

ZUTRITT / ANSPRECHPARTNER VOR ORT

ERFASSUNGSBEREICH

- ☐ Alle zugänglichen Innenbereiche
- ☐ Außenhülle / Fassaden
- ☐ Dachgeschoss / Dachraum
- ☐ Technikräume
- ☐ Außenanlagen

- ☐ Nur in Anlage markierte Bereiche
- ☐ Kellergeschosse
- ☐ Dachflächen
- ☐ Treppenhäuser / Aufzüge
- ☐ Nicht zugängliche Bereiche als Annahme kennzeichnen

AUSGESCHLOSSENE / NICHT ZUGÄNLICHE BEREICHE

DATENBASIS UND ERFASSUNGSTECHNIK

- ☐ Neue 3D-Erfassung
- ☐ Leica BLK360 Gen 2
- ☐ Punktwolke des Auftraggebers
- ☐ Ergänzendes Handaufmaß
- ☐ Matterport Pro3
- ☐ Leica RTC360
- ☐ Vorhandene CAD-/Bestandspläne
- ☐ Fotos / Raum- und Materiallisten

GEWÜNSCHTE PLANARTEN UND ZUSATZABLEITUNGEN

- ☐ Grundrisse
- ☐ Gebäudeschnitte
- ☐ Detailausschnitte
- ☐ 3D-Modell / BIM
- ☐ Dachaufsicht
- ☐ Fassadenansichten
- ☐ Flächen-/Mietbereichspläne
- ☐ Nicht-hoheitlicher Lage-/Übersichtsplan
- ☐ Deckenspiegel
- ☐ Innenansichten
- ☐ Raumbuch
- ☐ Bestandsvergleich / Revision

ANZAHL / LAGE VON SCHNITTEN, ANSICHTEN UND DETAILS

Geometrie, Öffnungen, Treppen & bekannte Einschränkungen

Für jede Zeile genau eine Auswahl treffen. Nicht ausgewählte oder als 'nicht enthalten' markierte Inhalte sind nicht geschuldet.

PLANINHALT	ENTHALTEN	NICHT ENTH.	N. A.
GRUNDGEOMETRIE			
Außen- und Innenwände des sichtbaren Bestands	☐	☐	☐
Wandstärken	☐	☐	☐
Wandversprünge, Rücksprünge und Absätze	☐	☐	☐
Nischen und Aussparungen ab vereinbarter Mindestgröße	☐	☐	☐
Stützen, Pfeiler und Pilaster	☐	☐	☐
Schächte, Deckendurchbrüche und größere Öffnungen	☐	☒	☐
Deckenränder, Dachschrägen und sichtbare Dachkonturen	☐	☐	☐
Feste Podeste, Sockel und Höhenstufen	☐	☐	☒
TÜREN UND FENSTER			
Türöffnungen und Türblätter	☐	☐	☐
Öffnungsrichtungen der Türen	☐	☐	☐
Türbreiten, Türhöhen und Schwellen	☐	☐	☐
Türnummern / Bauteilkennungen	☐	☐	☐
Fenster- und Fassadenöffnungen	☐	☐	☐
Fenstermaße sowie Brüstungs- und Sturzhöhen	☐	☐	☐
Fensternummern / Bauteilkennungen	☐	☐	☐
TREPPEN UND VERTIKALE ERSCHLIESSUNG			
Treppenkontur, Laufrichtung und Geschossbezug	☐	☐	☐
Läufe, Podeste und Zwischenpodeste	☐	☐	☐
Einzelne Stufen	☐	☐	☐
Laufbreite, Steigung, Auftritt und Gesamthöhe	☐	☐	☐
Geländer, Handläufe und lichte Durchgangshöhen	☐	☐	☐

MINDESTGRÖSSE FÜR NISCHEN / ABSÄTZE

BESONDERE GEOMETRIEANFORDERUNGEN

Praxisregel: „alle Details“ ist keine eindeutige Leistungsbeschreibung. Armaturen, Küchen, einzelne Treppenstufen, kleine Nischen und vollständige Bemaßungen sind nur enthalten, wenn die entsprechende Zeile bestätigt wurde.

Gelieferte Version, Hinweise & Bestätigung

Die folgende Bestätigung ist Teil dieser vereinfachten Musterversion. Je nach Projekt können zusätzlich Prüfberichte, Dateilisten, Koordinatenangaben, Toleranznachweise und Abnahmevermerke erforderlich sein.

BESONDERE PROJEKTBEZOGENE VEREINBARUNGEN / ABWEICHUNGEN

ANLAGEN / MARKIERTE PLÄNE / RAUMLISTEN

PLANUNGSVERANTWORTUNG / BEAUFTRAGTE FACHPLANER

Musterhafte Übergabebestätigung

- ☐ Der tatsächliche Verwendungszweck wurde vollständig offengelegt.
- ☐ Das gewählte Profil sowie die G/D/I-Kombination wurden geprüft und verstanden.
- ☐ Nur angekreuzte beziehungsweise schriftlich ergänzte Inhalte sind Bestandteil des Lieferumfangs.
- ☐ Nicht zugängliche, verdeckte und nach dem Aufnahmetermin veränderte Bereiche sind ausgeschlossen.
- ☐ Spätere Erweiterungen und zusätzliche Detailwünsche werden gesondert beauftragt und vergütet.
- ☐ Bei Profil 4/5 sind tatsächliche Planungs- und Genehmigungsleistungen nur bei ausdrücklichem Auftrag enthalten.

Dieses Muster ist keine vollständige Vertrags-, Prüf- oder Abnahmeunterlage. Der tatsächliche Dokumentationsumfang wird projektbezogen festgelegt. Abweichungen, bekannte Einschränkungen und spätere Änderungen sind gesondert zu dokumentieren.

Auftraggeber / bevollmächtigte Person

Ort, Datum, Name in Druckschrift und Unterschrift

Agentur LINSSENSPEKTRUM

Ort, Datum, Name in Druckschrift und Unterschrift

MUSTERDOKUMENT | Vereinfachte Darstellung eines möglichen Übergabeprozesses | Agentur LINSSENSPEKTRUM